

Zeitschrift: Librarium : Zeitschrift der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft = revue de la Société Suisse des Bibliophiles
Herausgeber: Schweizerische Bibliophilen-Gesellschaft
Band: 46 (2003)
Heft: 3

Rubrik: Internationaler Bucheinbandwettbewerb 2003

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitgliederverzeichnisse, aber auch eine Anzahl von Neudrucken alter Kölner Volksbücher. – Ein Drittel des schönen bibliophilen Privatdrucks ist der Einführung in das Thema gewidmet, der Rest des Buches der Aufzählung der Veröffentlichungen so-

wie jeder einzelnen Teestunde; ein Personenregister wäre von großem Vorteil für die Benutzbarkeit der Publikation gewesen, die der Wirksamkeit einer der großen bibliophilen Gesellschaften Deutschlands ein würdiges Denkmal setzt. *M.B.*

INTERNATIONALER BUCHEINBANDWETTBEWERB 2003

Mit einem innovativen Bucheinbandwettbewerb hatte das «centro del bel libro ascona» die Absicht, weltweit Buchbinder und Buchbinderinnen auf den Plan zu rufen. Das Interesse war erstaunlicherweise sehr groß. 262 Meister des Faches und Künstler meldeten sich spontan aus 29 Ländern für die Teilnahme am Wettbewerb. Bis Ende Februar 2003 war das Organisationskomitee im Besitz von 187 Arbeiten aus 25 Ländern. Eine internationale Jury beurteilte die von den Gestaltern gelieferten kreativen Lösungen nach verschiedensten Kriterien, angewandte Technik, klebstofffreie Lösungen, Material und Farbe.

Allen Wettbewerbsteilnehmern stand eine Sonderausgabe des «Hohen Liedes von Salomo» in fünf Sprachen zur Verfügung. Die Buchgestaltung lag in der Hand von Kaspar Mühlemann, gedruckt durch Christof Mühlemann in der Wolfau-Druck AG in Weinfelden. Erschienen ist das Buch im Kranich-Verlag, 8702 Zollikon.

Sechs Preisträgerinnen und Preisträger wurden ausgezeichnet: Ireen Kranz, Deutschland; Andrea Odametey, Deutsch-

land; Bernhard Sanders, Österreich; Veronika Schäpers, Japan; Hans von Rotz, Schweiz; Jan Peter Zimmerlich, Schweiz.

Vom 14. bis 29. Juni 2003 waren die Bücher im Museo comunale in Ascona ausgestellt und vom 17. Juli bis 21. September 2003 im Gutenbergmuseum in Mainz. Am 17. Januar 2004 wird die Ausstellung bis zum 15. Februar im Gewerbemuseum Winterthur gezeigt. Die Johannes a Lasco Bibliothek in Emden, Ostfriesland, hat ebenfalls Interesse für eine Präsentation angemeldet. Ein Katalog mit 62 in Farbe vorgestellten Einbänden kann im Kranich-Verlag, Dufourstraße 30, 8702 Zollikon, bezogen werden (Fr. 30.– / Euro 20.–).

Hans Rudolf Bosch-Gwalter

LIBRARIUM III/2003

Die Mitarbeiter dieser Nummer in alphabetischer Reihenfolge:

Dr. Hans Rudolf Bosch-Gwalter
Dufourstraße 30, 8702 Zollikon

Dr. Martin Kaiser
St. Alban Ring 200, 4052 Basel

Sabine Knopf
Friedrich-Ebert-Straße 12, D-04109 Leipzig

Dr. Urs Leu
Zentralbibliothek Zürich, Zähringerplatz 6
8001 Zürich

Dr. Roland Stark
Silcherstraße 21, D-71686 Remseck/Hochberg

*Die prämierten Arbeiten auf den vorstehenden
zwei Seiten:*

- 1 Ireen Kranz, Deutschland
- 2 Andrea Odametey, Deutschland
- 3 Bernhard Sanders, Österreich
- 4 Veronika Schäpers, Japan
- 5 Hans von Rotz, Schweiz
- 6 Jan Peter Zimmerlich, Schweiz